

# HAMMERPARK



LENZBURG ON THE MOVE

5600 Lenzburg, 21. September 2012

*Medientext*

## **Spatenstich - im HAMMERPARK wird gehämmert und gezimmert**

***Im HAMMERPARK herrscht emsiges Treiben: Vor ein paar Tagen konnten die Bauarbeiten für die nicht kommerzielle Freizeitanlage (Skateboarding, Biking und Bouldering) in der Hammermatte in Lenzburg in Angriff genommen werden. Das 780'000 Franken teure Public-Private-Partnership-Projekt wird im nächsten Frühjahr eingeweiht. Die fünf HAMMERPARK-Partner Rotary Club Lenzburg, Mammut Sport Groups AG, Hypothekarbank Lenzburg AG, Stadt Lenzburg und Gemeinde Niederlenz freuen sich, dass mit dem Spatenstich vom 21. September ein wichtiges Etappenziel erreicht werden konnte.***

"Dem HAMMERPARK steht nun nichts mehr im Wege", verkündete Projektleiter Kurt Frischknecht beim Spatenstich. Er meinte dies wörtlich und im übertragenen Sinne: In den letzten Tagen wurden auf dem Gelände unter der Autobahnbrücke Abbrucharbeiten an alten Schöpfen durchgeführt, um für die Skating- und Bikingbahn, die Boulderanlage sowie das Bistro Platz zu machen. In den letzten Wochen konnten auch die Bauvergaben weiter vorangetrieben werden und auch bezüglich Finanzierung ist man daran, die letzten Hürden zu nehmen. Dank grosszügiger Geld-, Sach- und Werkspenden der HAMMERPARK-Partner sowie zahlreicher weiteren Unternehmen und privaten Gönnern sei man vom Budget her auf Kurs, freute sich Frischknecht: "Selbstverständlich sind wir sehr dankbar für weitere Geld- oder Arbeitsspenden, die uns helfen, auch den noch verbleibenden restlichen Finanzbedarf zu decken."

### **Von der vagen, wagemutigen Idee zum Spatenstich**

Am Freitagvormittag versammelte sich das HAMMERPARK-Projektteam zusammen mit Vertreterinnen und Vertretern der Partner Rotary Club Lenzburg, Mammut Sport Groups AG, Hypothekarbank Lenzburg AG, Stadt Lenzburg und Gemeinde Niederlenz sowie des Trägervereins HAMMERPARK zum symbolischen Spatenstich. Dabei herrschte eine

# HAMMERPARK

LENZBURG ON THE MOVE



gewisse Genugtuung für das in den letzten Monaten dank grossem Einsatz aller Beteiligten Erreichte. "Vor einem Jahr war der HAMMERPARK noch eine vage, man könnte auch sagen, wagemutige Idee", blickte Martin Steinmann, Vizepräsident des Trägervereins zurück, "heute finden bereits Bauarbeiten statt." Die Eröffnung finde, wenn alles planmässig verlaufe, am 6. April 2013 statt. Man plane ein grosses Fest samt Demonstrationen und Vorführungen.

Für die Planung und Bauleitung des HAMMERPARKS zeichnet das Architekturbüro Andreas Berger AG, Wohlen, verantwortlich. Die Bauarbeiten werden wenn immer möglich mit Unternehmen aus der Region Lenzburg ausgeführt, von denen viele das Projekt mit Spezialkonditionen oder Materialspenden unterstützen.

## **Pächter für das Bistro gefunden**

Der HAMMERPARK wird auf einem Areal gebaut, welches auf der Gemeindegrenze zwischen Lenzburg und Niederlenz liegt. Die attraktive Freizeitanlage in der Hammermatte wird dabei das Angebot der neu ausgebauten Kletterhalle Kraftreaktor bestens ergänzen und abrunden. Kernstück des HAMMERPARKS sind die drei Anlagenteile Skateboarding, Biking und Bouldering (Klettern an künstlichen Felsblöcken). Daneben gibt es noch weitere Nutzungszwecke: Ein einfaches Gastronomieangebot wird mithelfen, dass sich der HAMMERPARK über die Trendsportangebote hinaus zu einem Freizeittreffpunkt für weitere Bevölkerungskreise entwickeln kann. Für das geplante Bistro hat die Stadt Lenzburg einen Pavillon zur Verfügung gestellt.

Mitte September konnte mit Marta und Josip Majic der Pachtvertrag unterschrieben werden. Die Familie betreibt schon seit längerer Zeit in der Nähe des künftigen HAMMERPARKS mit Erfolg einen Cevapcici-Pizza-Imbisswagen (Sägestrasse 45). Sohn Josip ist gelernter Koch und wird das Bistro zusammen mit seiner Mutter Marta auf den 1. April 2013 übernehmen. Der Gastrobetrieb wird während sieben Tagen in der Woche geöffnet sein und ein ausgesuchtes Sortiment an Getränken und Speisen anbieten. Neben den HAMMERPARK-Besuchern werden auch die Nutzerinnen und Nutzer der Kletterhalle Kraftreaktor, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der benachbarten Firmen sowie Velofahrer oder Wanderer angesprochen. Der HAMMERPARK und sein Bistro sind auch über den nahen Velo- und Wanderweg Lenzburg - Niederlenz bestens erschlossen. Die Familie Majic wird auch den

# HAMMERPARK

LENZBURG ON THE MOVE



Betrieb im HAMMERPARK im Auge behalten und bei allfälligen Problemen als erste Kontaktstelle vor Ort funktionieren.

## Weitere Sponsoren, Spender und Gönner gesucht

Das Budget für den HAMMERPARK beläuft sich auf rund 780'000 Franken, rund drei Viertel der Finanzierung sind durch die Partner Rotary Club Lenzburg, Mammut Sport Groups AG, Hypothekarbank Lenzburg AG, Stadt Lenzburg und Gemeinde Niederlenz abgedeckt; zudem hat das kantonale Departement für Bildung, Kultur und Sport (BKS) einen namhaften Beitrag aus dem Swisslos-Sport Fonds Aargau zugesichert. Ein Teil der restlichen Aufwände kann durch Frondienstleistungen abgedeckt werden. Für die Finanzierung der restlichen Kosten werden noch weitere Sponsoren und Gönner gesucht. Neben Geldspenden sind auch Sachleistungen wie Baumaterialien, Transporte oder Bauleistungen hoch willkommen.

Auch Privatpersonen können den HAMMERPARK unterstützen: Durch eine Passivmitgliedschaft beim Trägerverein HAMMERPARK, der von den fünf Partnern gegründet worden ist und von der Lenzburger Stadträtin Franziska Möhl präsiert wird; Vizepräsident ist Martin Steinmann, ehemaliger Einwohnerratspräsident.

Weitere Informationen: [www.hammerpark.ch](http://www.hammerpark.ch)